

# Das Jahr 1895

## Die Freiwillige Feuerwehr gibt sich Statuten, wird ein amtlich eingetragener Verein mit Rechten und Pflichten

Zu diesem Jahr steht im Feuerwehrbüchl: »Am 30. Juni 1895 kamen eine ziemliche Anzahl von Mitgliedern der freiwilligen Feuerwehren von Brixen und Mühlbach hierher nach Lüssen zur Hauptprobe unserer Feuerwehr. Die Vorstände der genannten fremden Feuerwehren drückten ihre volle Zufriedenheit aus mit den Leistungen unserer Leute«.

Die Probe- und Lehrzeit war somit vorbei. »Am 18. August 1895 wurde die Neu- resp. Wiederwahl der Commandantschaft vorgenommen. Alle Mitglieder des Commandos wurden wieder gewählt. Man hörte keine Klage außer jener des Kassiers, daß noch immer zu wenig Geld vorhanden sei, um die notwendigen Requisiten anschaffen zu können. Die Übungen, sowie die Herbst- und Hauptprobe, sind ziemlich gut gelungen.«

Am 21. Oktober 1895 wurden die von der Freiwilligen Feuerwehr Lüssen vorgelegten Statuten über einen Gemeindeauschuß-Beschluß angenommen und unterzeichnet:

»Der Gemeindevorsteher Konrad Lamprecht, Sebastian Ragginer II. Gem. Rath, Johann Kaser I. Gem. Rath, Jakob Hinteregger Ausschuß«

Die genehmigten Statuten wurden sodann mit folgendem Begleitschreiben an die k. k. Statthalterei nach Innsbruck geschickt:

»Nr. 7325

kk Bezirkshauptmannschaft Brixen überreicht das Gesuch nebst Statuten der in Gründung begriffenen freiwilligen Feuerwehr in Lüssen.

Hohe kk. Statthalterei

In der Anlage beehre ich mich das Gesuch der in Gründung begriffenen freiwilligen Feuerwehr in Lüssen um Bescheinigung der Statuten unter Anschluß von 5 Exemplaren derselben zur hochgenehmigten weiteren Verfügung ergebenst in Vorlage zu bringen.

Brixen am 28. Oktober 1895, der kk. Bezirkshauptmann.«

Die Antwort aus Innsbruck ist mit 5.11.1895 datiert:

»1. An Herrn Alois Ragginer in Lüssen

Die Bildung der freiwilligen Feuerwehr in Lüssen nach Inhalt der im Wege der k. k. Bezirkshauptmannschaft vorgelegten Statuten wird im Sinne der §§ 6 u. 9 des Vereinsgesetzes vom 15. November 1867 nicht untersagt. Ein bescheinigtes Statuten-Exemplar wird im Anschlusse zurückgestellt.

2. Wird die kk. Bezirkshauptmannschaft in Brixen mit Bezug auf den Bericht vom 28. Oktober 1895 Zl. 7325 zur Einsicht und Zustellung, sowie zur Vermerkung im

dortamtlichen Vereinskataster zugefertigt. Ein vidirtes Statuten-Exemplar und die übrigen Berichtsbeilagen werden zum Amtsgebrauche rückgeschlossen.

3. (Auf Umschlag über 1 Stat. Exemplar)

Wird der löblichen kk. statistischen Commission in Wien zur gefälligen weiteren Verfügung übermittelt.

4. Für den n. a. Theil des Tiroler-Boten

In Lüssen, Bezirk Brixen, hat sich eine freiwillige Feuerwehr gebildet, deren Statuten von der k. k. Statthalterei bescheinigt worden sind.«

Auch in der Pfarrchronik wird die Feuerwehr 1895 eigens erwähnt: »Seit 3 Jahren haben wir hier eine freiwillige Feuerwehr. Der junge Ungerländer war als Steigerrottenführer stets eines der eifrigsten Mitglieder derselben. An dem beschriebenen Unglückstage (12. Juli, als der Gfasebach wütete) wird ihn sein Eifer gewiß nicht gereuen, denn mehrere seiner Kameraden sind an jenem Tage in richtiger Erfassung ihrer Aufgabe zur freiwilligen Wasserwehr geworden und haben bei der Abkehr des noch immer wild einherstürmenden Flusses vom Haus ihres Kameraden eben so sehr ihren Mut als ihre Ausdauer erprobt. Recht so! Mögen sie stets eingedenk bleiben – die Männer von der Feuerwehr Lüssen – ihres Wahlspruches »Gott zur Ehr, dem Feuer – nein, allen feindlichen Elementen – zur Wehr! Gut Heil!«

Und im Feuerwehrbüchl lesen wir weiter: »Am 12. Jänner 1896 wurde eine Hauptversammlung abgehalten zu welcher die meisten Mitglieder erschienen. Bei dieser Hauptversammlung wurde unter anderem beschlossen, von der Feuerwehr in Mühlbach eine alte

Schubleiter um 30 Gulden zu kaufen. Den nötigen Betrag hiezu gab Pfarrer Josef Kofler. Wegen der Schwierigkeit des Transportes der Leiter unterblieb der Ankauf derselben und es wird für jenen Betrag eine passende, starke Leiter dahier hergestellt werden. Am 18. März wurde H. Pfarrer Josef Kofler zum Ehrenmitglied der Feuerwehr ernannt und ihm ein von der Vereinsbuchdruckerei in Brixen schön ausgeführtes Ehrendiplom von einer Abordnung der Feuerwehr überreicht. Zugleich brannte dieselbe zu Ehren des Gefeierten und als Gratulation zu dessen Namensfeste ein kleines Feuerwerk ab.

Im Verlaufe des Jahres 1896 wurden zwei Hauptübungen und 8 Steigerübungen gehalten.«

Gründungsurkunde aus dem Jahre 1895

**K. k. Statthalterei für Tirol und Vorarlberg.**

---

Department I

Nr. 25843 Fach Tirol  
1328

Referent Herr Edl. Rath. Meusburger

Exh. Datum 25. October 1895 18 2. 23 25  
präs. 4. November 1895 Als Termin vorzunehmen:

Priora

*Berk. Brixen*  
*Lehrer v. ...*  
*...*  
*...*

Pro Expedi:  
Chief. ...  
...  
Nl. 25843  
...  
...

Videat  
ante revisionem  
*...*  
günstige  
*...*

ante expeditionem